Wie gut kennst du die Naturschätze deiner Heimat?

Was ist ein 7iesel? Wo lebt die Großtrappe? Und wie sieht ein Trockenrasen aus?

Entlang des Manhartsberges findet man eine kleinstrukturierte Kulturlandschaft, die Lebensraum für eine Vielzahl von gefährdeten Arten bietet.

Ziel des Projektes Naturschätze im Westlichen Weinviertel ist es, Wissen über die lokalen Besonderheiten der Lebensräume und des Artenreichtums zu vermitteln und das Bewusstsein für die schützenswerte Biodiversität in der Bevölkerung und bei Gästen zu erhöhen.

Nur was man kennt, kann man auch schützen!

Deshalb wurde einerseits ein Rundweg mit 14 Stationen geschaffen der mit dem Fahrrad, oder auch Fuß erkundbar ist. Die Stationen wurden mit interaktiven Tafeln ausgestattet, die dich über die Naturschätze informieren. Der Weg führt durch die Gemeinden Röschitz, Sitzendorf, Zellerndorf und Straning-Grafenberg. Begleitend wurden Workshops, Schulvorträge, geführte Exkursionen und Pflegeeinsätze im Gelände abgehalten. Auch Lernkoffer für Volksschulen wurden eigens zusammengestellt.

Die drei Weinviertler Marktgemeinden Röschitz, Sitzendorf an der Schmida und Zellerndorf haben sich dem Schutz ihrer einzigartigen Naturschätze verschrieben und gemeinsam mit der APG - Austrian Power Grid AG als Kooperationspartnerin ein vielfältiges LEADER-Bildungsprojekt zum Erhalt der lokalen Biodiversität konzipiert und zur Umsetzung gebracht.

Im Juni 2022 wurde die Eröffnung von Naturschätze im Westlichen Weinviertel mit den Bürgermeistern, Partnern, Lehrerinnen und politischen Vertretern der Region gefeiert.

QR-Code scannen und weitere Details zum Projekt erfahren:



Ein Projekt des Naturforums Westliches Weinviertel in Zusammenarbeit mit











Partnergemeinden Röschitz, Sitzendorf an der Schmida und Zellerndorf

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Unior

Herausgeber: Naturforum Westliches Weinviertel

Layout: Naturforum Westliches Weinviertel

Bundesministerium Landwirtschaft, Region

1. Auflage: 5.000 Stück

Druck: druck.at











Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

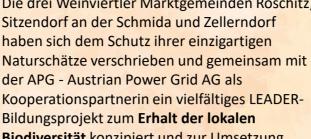
Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen LE 14-20 und Tourismus











Nur was man kennt. kann man auch schützen!

Naturschätze

im Westlichen Weinviertel



